

Rassezuchtverein der Kromfohlländer e. V. Sitz Siegen

Mitglied des Verbandes für das Deutsche Hundewesen e.V. (VDH), Dortmund
und der Federation Cynologique Internationale (F.C.I.), Thuin (Belgique)



Informationsblatt für eine Blutentnahme durch den Tierarzt

***Dieses Informationsblatt ist dem Tierarzt vor der Blutentnahme zur
Kenntnisnahme vorzulegen.***

Die Blutentnahme des Hundes sollte nicht zum Wochenende erfolgen, damit das entnommene Blut ohne Zeitverlust dem Labor zugesandt wird.

Der Tierarzt hat sich vor Beginn der Untersuchung von der Identität des Hundes zu überzeugen (Einlesen des Transponders oder Kontrolle der Tätowierung im Ohr). Die Transponder- oder Tätowierungsnummer vergleichen Sie bitte mit der Eintragung in der Originalahnentafel.

Für zukünftige Genomanalysen nach dem Stand der Wissenschaft müssen dem Hund **drei einlagerungsfähige Blutproben** entnommen werden (eine Blutprobe für die Einlagerung und zwei Blutproben für Forschungsprojekte).

Für jede Blutprobe muss Ihnen das entsprechende Formular vorgelegt werden (ein Formular für die Einlagerung und zwei Formulare für die Forschung).

Hierbei handelt es sich um jeweils 1 ml EDTA Blut, das in einem kleinen Standardgefäß unserem Vertragslabor mit dem entsprechenden Formular übersandt wird.

Die entsprechenden Formulare des RZV der Kromfohlländer werden Ihnen vom Eigentümer des Hundes vorgelegt. Die Kosten für die Einlagerung des Blutes (keine Entnahme- und Versandkosten) werden vom Verein übernommen. Der Eigentümer des Hundes wird damit nicht belastet.

Die Anschrift des Labors für die Einlagerung und Weiterverwendung:

**Biofocus GmbH
Berghäuser Str. 295
45659 Recklinghausen
Tel: 02361 / 300222**

Für evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Wagner (Fa. Biofocus) oder an mich.

Jörg-Peter Müller
Zuchtleiter im Rassezuchtverein
der Kromfohlländer
12107 Berlin, Wendelsteinweg 1
Tel. 030 / 7052233

(Stand 13.08.2007)